

Schubertiade

dargeboten von
Markus Stolz und Peter Gisi
Violoncello und Klavier

Freitag, 21. Oktober 2016
20 Uhr

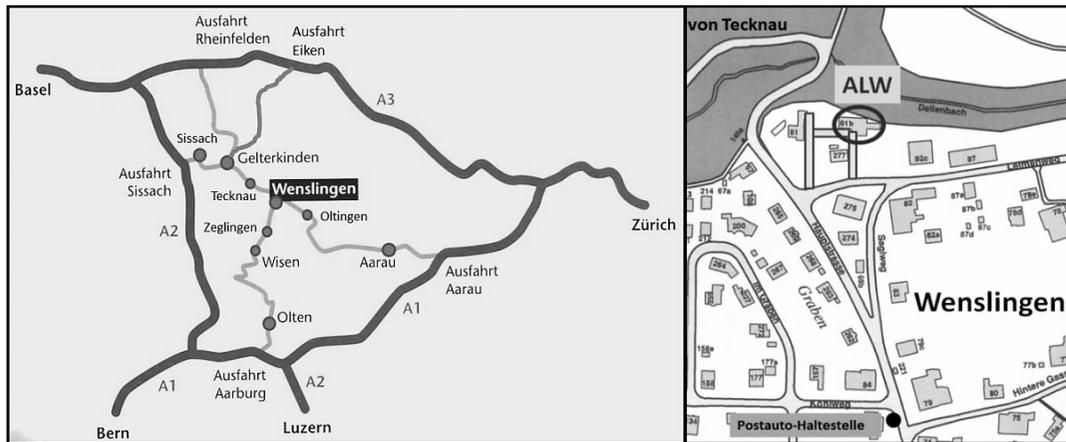
Eintritt Fr. 20.-
Apéro nach dem Anlass

Veranstaltung im



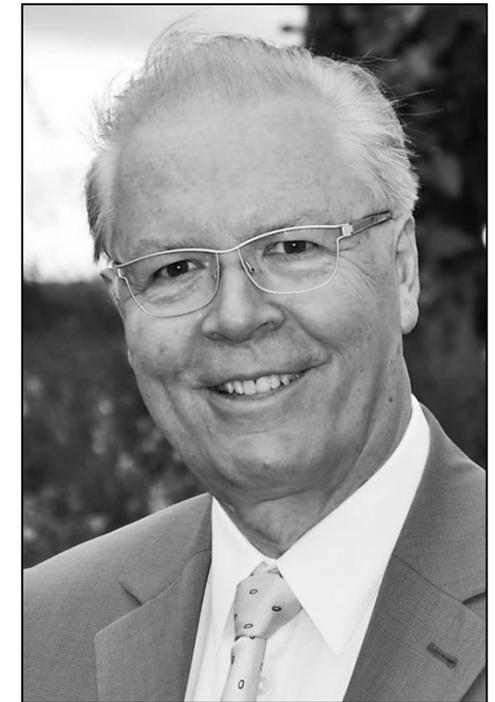
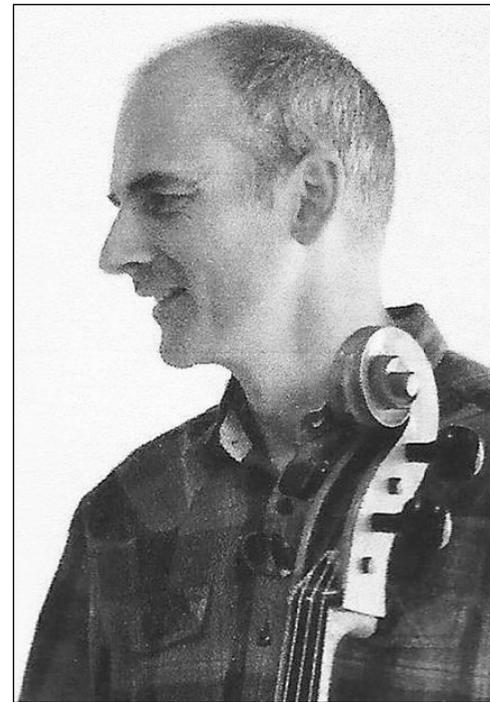
ALW, Archiv am Leimenweg 81b, 4493 Wenslingen, 061 991 05 78
u.gisi@bluewin.ch, www.arlewe.ch





ÖV: Bahnstation Tecknau (oder Gelterkinden), Bus Linie 103 (Richtung Oltingen), Haltestelle Wenslingen Hinterdorf (Halt auf Verlangen), ca. 200 Meter zu Fuss zurück Richtung Waldrand, Leimenweg 81b.

Auto: Autobahn Nr. 2 (E25, E35), Ausfahrt Sissach, Richtung Gelterkinden, dann Tecknau, Wenslingen, ca. 20 Meter nach Dorfeingang (Waldausgang) erste Strasse links (Leimenweg), nach ca. 5 Metern links Privatstrasse. Parkplätze vorhanden.



Peter Gisi hat als langjähriger Dirigent des Gemischten Chors Wenslingen sowie als Lehrer und Rektor der Sekundarschule Gelterkinden viele musikalische Projekte angeregt, mitgestaltet und häufig auch geleitet. Manche seiner Kompositionen (Singspiele, Liederzyklen) sind in Studioaufnahmen auf Tonträgern festgehalten worden. Er hat immer wieder Chöre und namhafte Solistinnen und Solisten als Pianist begleitet, so z.B. Herbert Simon in Schuberts Liederzyklus «Winterreise» und die Schauspielerin Sibylle Birkenmeier anlässlich des Schubertfestes in Gelterkinden. Mit derselben Begeisterung wie für Schubert setzt sich Peter Gisi auch für Verdis Werke ein, wovon sein viel beachtetes Buch «Verdis Welten» zeugt.

Markus Stolz schloss sein Musikstudium mit einem Violoncello-Diplom an der Musikakademie Basel bei Reine Flachot ab. Eine Weiterbildung im Fach Barockcello führte ihn zu Hannelore Müller an die Schola Cantorum Basiliensis. Als Orchestermittglied im «Linde-Consort» unternahm er viele Konzertreisen. Seit Abschluss seines Studiums ist er bis heute als Cello-Lehrer an der Regionalen Musikschule Gelterkinden (RMSG) tätig, auch an der Musikschule Liestal unterrichtete er jahrelang. Mit der sog. «Schneemann-Methode» erwarb er sich einen Ausweis als Klavierlehrer. Als Kammermusiker im Ensemble «Polysono» spielt er seit über 10 Jahren im In- und Ausland viel zeitgenössische Musik mit zahlreichen Uraufführungen. Als Solist konzertierte er auch schon mit dem Orchester Gelterkinden. Zudem ist er Organist, Chordirigent und Dirigent des Jugend-Sinfonieorchesters Oberes Baselbiet (JSOBL).